

Nr.: 3/2003
vom: 3. Februar 2003

CDU verlangt Informationen zur Planung der U-Bahnlinie 4 nach Steilshoop und Bramfeld

Es besteht ein Untersuchungsbericht "Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur in Hamburg" vom 24.07.1979.

In dieser Untersuchung wurde festgestellt, daß eine U-Bahnlinie Barmbek-Steilshoop-Bramfeld gegenüber anderen Strecken mit Abstand den größten Nutzen im Verhältnis zu den erforderlichen Aufwendungen bringen würde.

Den zuständigen Bezirksversammlungen wurde der Bericht "Prüfung von Ausbaumaßnahmen im Schnellbahnnetz im Februar 1982 zugeleitet.

Von der Aussiedlung der U 4 aus der jetzigen Strecke der U 2 im Raum Habichtstraße bis zur bereits im Rohbau bestehenden Station Steilshoop unter dem CCS ist die Linienführung mit dem Untersuchungsbericht und den heutigen Vorstellungen identisch.

Vor diesem Hintergrund beantragt die CDU-Fraktion im Ortsausschuß Bramfeld das je ein Vertreter der Behörde für Bau und Verkehr und der Hamburger Hochbahn AG über den Sachstand der Planungen im Ausschuß für allgemeine Angelegenheiten berichten.

„Man kann voraussetzen, daß die Planungen für dieses Teilstück der U 4 verhältnismäßig weit vorangeschritten sind, weil nach 1979 in den folgenden Jahren öfter eine U-Bahnerweiterung Barmbek-Steilshoop-Bramfeld debattiert wurde. Aus diesem Grund gibt es mit Sicherheit Unterlagen, vielleicht sogar schon eine fertige Planung in den Schubladen des HVV's. Dieses könnte die Planungszeit – zumindestens bei dem Abschnitt Barmbek - Steilshoop – deutlich verkürzen und helfen, Kosten einzusparen“, so Nico Hansen, Fraktionsvorsitzender der CDU im Ortsausschuß.

Für die CDU-Fraktion

gez. Nico Hansen
Fraktionsvorsitzender